

Ausschreibung

Projekt
NDA / Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen
zur NDA

Leistungsverzeichnis
VE13 / Exponateinrichtung - NEU

Auftraggeber	Planer
Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv	

Ort der Angebotsabgabe / Submission	Termine
	Vergabeverfahren: Datum Angebotsabgabe: Uhrzeit Angebotsabgabe: Datum Submission: Uhrzeit Submission: Zuschlagsfrist:

Bieter	Angebot
Name:	LV-Summe (Netto) €
Straße:	zuzügl. MwSt. €
PLZ / Ort:	LV-Summe (Brutto) €
Land:	
Ansprechpartner:	

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

Inhaltsverzeichnis

	Allgemeine Vorbemerkungen zum Bauvorhaben	3
	Technische Vorbemerkungen und zusätzliche technische Vertragsbedingungen	6
	Gewerkspezifische Vorbemerkungen Exponateinrichtung	10
1	Einrichtung von Großobjekten	13
1.01	R117 Einrichtung Normalien	13
1.02	R124 Einrichtung Zellentür	14
1.03	R130 Einrichtung Luftschiffmotor	15
1.04	R133 Einrichtung der Exzenterpresse	16
2	Einrichtung von Kleinobjekten - Position je Vitrine	17
2.01	R117	17
2.02	R122	22
2.03	R124ab	24
2.04	R130	31
2.05	R133	33
2.06	R134	34
2.07	R135	36
3	Stundenlohnarbeiten	38
3.01	Stundenlohnarbeiten	38

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

01. BAUBESCHREIBUNG

01.1 Objekt Kurzbeschreibung

Das Stadt- und Geschichtsmuseum Lüdenscheid befindet sich im denkmalgeschützten Geschichtsmuseum, früher 'Amtshaus' (Bauteil A) des Museumkomplexes an der Sauerfelder Straße 14-20 in Lüdenscheid. Die baulichen Maßnahmen in dieser Ausschreibung befinden sich alle in den Räumlichkeiten im 1. Obergeschoss des Amtshauses und dienen der Herstellung einer neuen Dauerausstellung sowie zur flankierenden Renovierung der Nicht-NDA-Räume.

02. ANGABEN ZUM ABLAUF UND ZUR BAUSTELLE

02.1 Terminplanung/ Bauablauf

Der Bieter hat bis spätestens 12 Werktage nach Auftragserteilung einen Terminplan abzugeben und darin Aussagen über die Eckdaten für die Durchführung der Arbeiten und Einzelschritte zu treffen. Grundlage ist der beigefügte Rahmenterminplan. Alle zur Einhaltung des im Terminplan vermerkten Fertigstellungstermins notwendigen Aufwendungen sind in den EPs auskömmlich zu kalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Der Terminplan ist mit der Objektüberwachung des Auftraggebers abzustimmen. Zeitplanung ist kontinuierlich nachzuführen und vorzulegen.

Eine Abstimmung mit anderen Gewerken und Firmen ist notwendig und Teil der Leistung des AN und wird vom Fachplaner koordiniert. Die Erfordernisse der übrigen an der Baustelle gegebenenfalls beschäftigten Firmen müssen berücksichtigt werden. In Anbetracht der Gesamtausführungstermine des Bauvorhabens sowie parallelverlaufenden Maßnahmen muss damit gerechnet werden, dass mehrere Gewerke gleichzeitig auf der Baustelle tätig sind. Alle Behinderungen und Aufwendungen, die sich hieraus ergeben, sowie die Randbedingungen der gegebenen Platzverhältnisse sind in der Kalkulation zu berücksichtigen.

02.2 Lage der Baustelle

Die baulichen Maßnahmen in dieser Ausschreibung befinden sich alle in den Räumlichkeiten im 1. Obergeschoss des Amtshauses (Bauteil A des Museumskomplexes), in folgenden Räumen:

R141, R117, R118, R122, R123, R124 a,b,c, R130, R131, R133, R134, R135.

Plananlage: 01_NDA_LP5_Arch_1.OG_GR

02.3 Arbeitszeiten für Gewerke/ Regel- und ggf. Sonderzeiten

- Regelarbeitszeitfenster für Gewerke:
MO - FR, 7:00 bis 18:00 Uhr
- Zeitfenster für lärmintensive Arbeiten:
MO und DI ganztägig (07:00 – 18:00) und MI – FR im Zeitraum von 07:00 – 11:00 Uhr
Lärmintensive Arbeiten außerhalb dieser Zeitfenster müssen bei der Objektüberwachung/örtlichen Bauleitung rechtzeitig angemeldet werden.

02.4 Besondere Belastungen

Für die Bauarbeit wird kein Parkplatz durch AG vorgesehen.

In der Ebene -1 (Tiefgarage, neben der Zulieferung) gibt es öffentliche, mit Parkautomat bewirtschaftete Parkplätze.

zu beachten:

Während der Baumaßnahmen ist der Museumskomplex mit städtischer Galerie (Bauteil C) und Eingangshalle (Bauteil B) weiterhin im normalen Betrieb. Die Arbeiten erfolgen unter laufendem Betrieb des Museumskomplexes. Bei Bedarf sind die Arbeiten den zeitlichen Maßgaben des Ausstellungsbetriebs anzupassen.

- Museumsöffnungszeiten (Besucher zugänglich): MI - SO 11 bis 18 Uhr
Öffnungszeiten Museumscafé (Bauteil B): MI- SA 14 Uhr – 18 Uhr, SO 12 Uhr – 18 Uhr

In den oben genannten Zeitfenstern ist Lärmbelästigung zu minimieren, Anlieferung und Zutritt durch den Haupteingang des Museums sollte vermieden werden.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

Fortsetzung von vorheriger Seite

02.5 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle

Die Zufahrt der Baustelle, Organisation der Anfahrt und Erschließung der Baustelle erfolgt eigenverantwortlich durch die ausführende Firma in Abstimmung mit der Objektüberwachung (gemäß Baustelleneinrichtungsplan).

Die Anlieferung im KG erfolgt über die Zufahrt der Freiherr-vom-Stein-Straße. Zugang zum Aufzug im KG kann von dort über die Anlieferungstür erreicht werden.



Maße Anlieferungstür: (HXB): **210 x 197 cm**

Angabe zum Aufzug: (HXBXT): **223 x 109 x 218 cm, 1000 kg, 13 Personen**

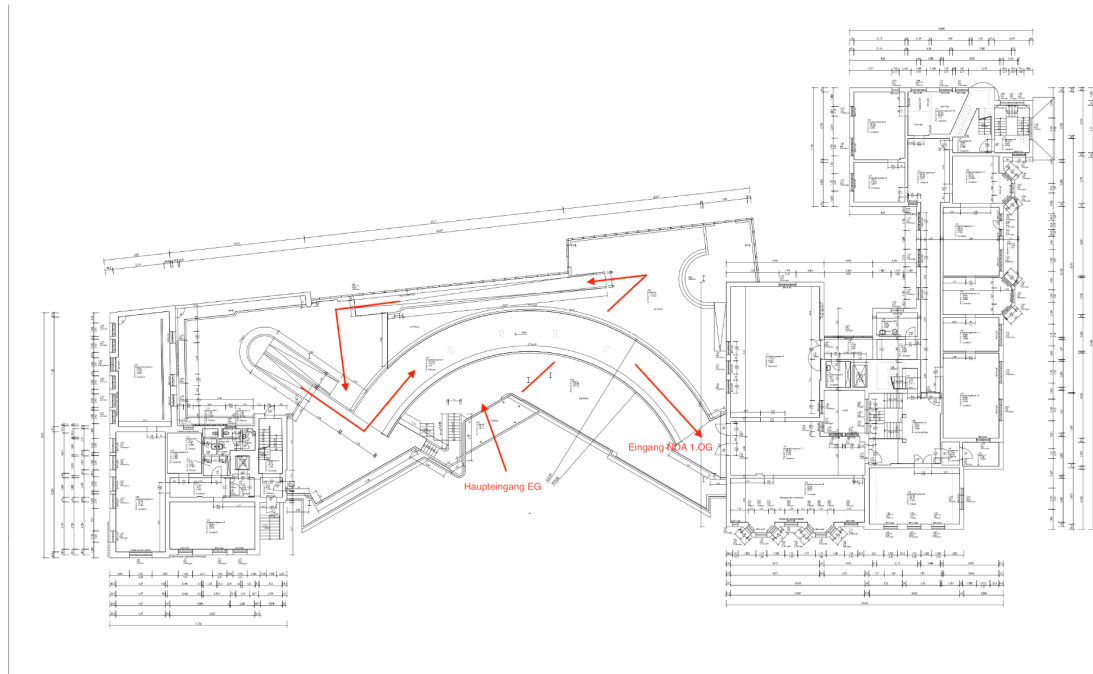
Zusätzlich können große Bauteile durch den Hauptmuseumseingang im Bauteil B über eine Rampe (Besucherweg) zum 1.OG Bauteil A transportiert werden. Dieser Weg ist gepflastert und teilweise mit Rampen mit Steigungen von 6% versehen. Bei einer Anlieferung über diesen Weg (Bauteil B, Rampe) muss eine Anmeldung vorzeitig erfolgen. Der komplette Weg und die Museumsgegenstände müssen vollständig geschützt werden und dürfen im Rahmen der Transporte und Bauarbeiten weder beschädigt noch verunreinigt werden.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

Fortsetzung von vorheriger Seite



02.6 Für den Verkehr freizuhalten Flächen

Die Anfahrbareit der Baustelle muss dauerhaft und zu jedem Zeitpunkt gewährleistet sein. Dies ist in der allgemeinen Bauablaufplanung zu berücksichtigen. Des Weiteren muss die Anfahrbareit durch die Feuerwehr jederzeit sichergestellt sein. Sperrung öffentlicher Flächen bedarf der Abstimmung mit der Bauleitung und muss vom AN als Teil der Verkehrssicherung für eigene Zwecke beantragt werden.

02.7 Transporteinrichtungen und Gerüste

Die Mitbenutzung von Transporteinrichtungen durch andere am Bau tätige Firmen darf grundsätzlich kein Auftragnehmer ablehnen, soweit dies die Durchführung der eigenen Arbeiten nicht behindert. Gerüste und sonstige Einrichtungen, die ein Auftragnehmer für die Durchführung seiner Leistungen erstellt hat, können auch von anderen am Bau tätigen Unternehmen benutzt werden, soweit dies die Durchführung der eigenen Arbeiten nicht behindert. Es gilt die gleiche Entgeltregelung.

Erforderliche Arbeitsabschnitte und Arbeitsunterbrechungen sind zu berücksichtigen. Die Anlieferungen von (Groß-) Geräten müssen angemeldet werden. Eine Genehmigung für die Anlieferung von Großgeräten und die Abstimmung diesbezüglich ist eigenverantwortlich durch den Auftragnehmer durchzuführen. Vor Ort sind nur sehr geringfügige Lagerkapazitäten vorhanden.

02.8 Personal

Die gesamten Arbeiten für die Herstellung der Leistung müssen von einem verantwortlichen Projektleiter geleitet und beaufsichtigt werden. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen. Ein personeller Wechsel ist dem AG frühzeitig anzuzeigen.

02.9 Personalräume

WC im Erdgeschoss des Museums vorhanden.

02.10 Immissionsschutz

Alle Arbeiten sind lärmreduzierend auszuführen. Zur Herabsetzung der Lärmbelästigung sind geräuscharme Geräte bzw. lärmdämpfende Zusatzgeräte und Vorrichtungen nach den jeweils geltenden Richtlinien einzusetzen. Lärmintensive Arbeiten müssen mit der Objektüberwachung abgestimmt werden.

02.11 Entsorgung von Materialien

Die Entsorgung erfolgt nach den in NRW geltenden Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien, insbesondere der

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

Fortsetzung von vorheriger Seite

Gewerbeabfallverordnung. Der AN hat eigenverantwortlich sinnvolle, zugelassene und geeignete Entsorgungswege zu wählen und umzusetzen. Insgesamt gilt der Grundsatz "Recycling vor Deponie". Der AN hat die ordnungsgemäße Entsorgung aller Reststoffe schriftlich zu bestätigen.

02.12 Rechnungen

Rechnungen sind als Abschlags-, Teil- oder Schlussrechnungen zu kennzeichnen und fortlaufend zu nummerieren. Je Auftrag ist nur eine Schlussrechnung möglich. Rechnungen sind kumuliert und mit fortlaufendem Aufmaß gem. Abstimmung mit dem AN und der Objektüberwachung aufzustellen. Bei der Abrechnung der Leistungen sind die gleichen Positionsnummern wie im Leistungsverzeichnis zu verwenden. Bevorzugt soll die Abrechnung durch Austausch von elektronischen Datenträgern erfolgen.

03. VORGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

03.1 Allgemeines

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Zeitpunkt des Abnahme gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter. Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Der AN ist verantwortlich, ein Projektleiter zu bestellen und diesen dem AG unverzüglich nach Vertragsschluss zu nennen. Der Projektleiter steht während der gesamten Laufzeit als Ansprechpartner zur Verfügung und nimmt an den, von der örtlichen Bauleitung anberaumten wöchentlichen Koordinierungsgesprächen mit der Bau- und/oder Produktionsleitung, teil. Kosten dafür sind in den jeweiligen EP einzukalkulieren. Kommunikation vor Ort muss in deutscher Sprache erfolgen. Alle Bauteile sind vorzufertigen, so dass vor Ort nur die Montage und geringe Anpassungsarbeiten vorzunehmen sind.

03.2 Planprüfung, Maßgenauigkeit, Aufmaß

Textliches Leistungsverzeichnis und Plananlagen gelten gleichberechtigt als Grundlage für die Planungen des AN. Wenn nicht anders aufgeführt sind Maßangaben in Millimetern zu verstehen. Eintragungen in den Lageplänen sind jedoch zumeist in Zentimetern notiert. Die ordnungsgemäße Ausführung aller Arbeiten macht es erforderlich, dass der Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten sämtliche Pläne durcharbeitet unter Zuhilfenahme des LV und der bereitgestellten Planunterlagen des Fachplaners. Als Grundlage für seine Werk- und Montageplanung hat der AN gemäß der ihm als PDF übergebenen Ausführungspläne (die Übergabe weiterer Pläne oder anderer Datenformate als die diesem LV beigelegt ist nicht vorgesehen) ein verformungsgerechtes Aufmaß der jeweiligen Einbausituationen sowie eine Absprache mit AG vor Ort zu nehmen.

Der Auftragnehmer hat vor Ausführungsbeginn, Bestellung und Fertigung einer Leistung, die baulichen Gegebenheiten zu besichtigen und die notwendigen Maße selbst vor Ort zu prüfen und zu ermitteln. Eventuelle Abweichungen sind der Bauleitung bzw. Planern mitzuteilen.

Das Einmessen der Positionen für die Montage ist Sache des AN und Teil der Leistungen.

Vor Beginn der Fertigung sind vom Anbieter von allen Exponathalterungen, aus denen Einzeldetails ersichtlich sind, zur Freigabe dem AG bzw. dem vom AG beauftragten Fachplaner vorzulegen (in einfacher Ausfertigung in Papierform und digital). Die Zeichnungen müssen Aussagen über alle verwendeten Materialien, Konstruktionsmittel und Oberflächenbearbeitungen enthalten.

Abstimmungen mit anderen, an der Fertigstellung des Gesamtprojektes beteiligten Gewerken sind Teil der Leistung, ebenso die Integrationsarbeit der Abstimmungsergebnisse - siehe auch 14. Schnittstellen zu anderen Gewerken.

Erst nach Abstimmung und Bemusterung wird die Werk- und Montageplanung vom Auftraggeber und Fachplaner freigegeben. Anfallende Kosten durch fehlerhafte Produktion ohne Freigabe werden nicht anerkannt.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

Fortsetzung von vorheriger Seite

VE Exponateinrichtung muss sich mit AG(Kurator, Restaurator) und VE Ausstellungsbau absprechen und dies ist Teil der Leistung des AN. Abstimmung wird vom Fachplaner koordiniert.

03.3. Planunterlagen

Der Auftragnehmer erhält für die Ausführung seiner Bauleistungen die erforderlichen Pläne und sonstigen Unterlagen nur in digitaler Ausfertigung.

Grundlage für Angebot und Werkstattplanung der auszuführenden Leistung sind neben der Ausschreibung die beigelegten Planunterlagen. Die Grundrisse dienen der räumlichen Zuordnung und der Übersicht der Inhalte. Für die einzelnen Positionen und Räume sind zur Ausführung Detailblätter mit Grundrissen, Wandabwicklungen, Ansichten, Schnitten, Vermaßungen und Detaildarstellungen im pdf-Format als Anlage dieses LVs gestellt. Als Übersicht der Positionen wird eine Exponatliste mit Exponatsbildern, Beschreibungen, Maßen, konservatorischen Bedingungen sowie Präsentationsart als Anlage dieses LVs gestellt.

03.4. Aufmaß vor Ort/ Übereinstimmung

Das Einmessen der Positionen für die Montage ist Sache des AN und Teil der Leistungen.

03.5. Statik

Für die Lastannahmen gelten die einschlägigen DIN Normen. Leistungen zu statische Berechnungen und Prüfungen sind vom AN zu erbringen. Die Konstruktionen müssen den statischen Anforderungen gerecht werden. Dimension und Materialstärken sind daraufhin vom Bieter zu definieren und mit dem Fachplaner abzustimmen. Die Anforderung zur Dimensionierung der Konstruktion sind ggf. nachzuweisen. Auf Verlangen sind statische Nachweise für die Standsicherheit aller Elemente vom AN vorzulegen. Die Kosten hierfür sind in die Einzelpreise der einzelnen Positionen einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

03.6. Nachweise

Aufhängevorrichtungen wie Dübel, Gewindestäbe oder sonstige Befestigungsmittel müssen das 5-fache Gewicht der daran befestigten Objekte ohne Formveränderung tragen können, mindestens jedoch 10 kg (DIN 57100, Teil 559 / VDE). Dübel müssen für den Verwendungszweck zugelassen sein.

Des Weiteren müssen folgende Nachweise vorab vorliegen:

- DIN EN ISO 12944 Teil 1-8 Korrosionsschutz
- Scheuerfestigkeit von Oberflächen
- Brandfestigkeit der Materialien
- Güteklasse der Materialien
- Glasqualität

03.11. Verarbeitungsvorschriften

Der AN ist verpflichtet, bei Vorlage der Werkstatt- und Montagezeichnungen für alle verwendeten Materialien und Stoffe die entsprechenden Spezifikationen sowie die Verarbeitungsvorschriften der Baustoffe bzw. der Bauteilhersteller beizubringen. Besonders für Anker, Dichtstoffe, Beschichtungsmittel etc. ist von deren Herstellern eine schriftliche Erklärung über die Vollständigkeit und Widerspruchsfreiheit der vorgelegten Verarbeitungsvorschriften sowie über deren Bereitschaft, die Einhaltung dieser Vorschriften zu überwachen, vorzulegen. (Nach Anfrage)

Der Nachweis der Einhaltung dieser Spezifikationen und Verarbeitungsrichtlinien ist durch Zertifikate behördlich autorisierter Prüfanstalten kostenlos beizubringen. (Nach Anfrage)

03.12. Bemusterung

Nach Auftragsvergabe hat der Auftragnehmer umgehend die Werk und Montage-Planung sowie die Anfertigung von Musterelementen, Material- und Farbmustern sowie Detailmuster zu veranlassen.

Die Koordinationsarbeit und Teilnahme an Planungsbesprechungen und Bemusterungsterminen mit dem AG und Fachplaner ist Teil der Leistung.

Die Bauausführung hat exakt den freigegebenen Mustern zu entsprechen.

Sämtliche zur Erbringen der Leistung erforderlichen Maßnahmen, einschließlich sämtl. Aufwendungen hinsichtlich der Teilnahme und Koordination der Besprechungs- und Bemusterungstermine, sind in den entspr. EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

Fortsetzung von vorheriger Seite

vergütet.

Ist die Bereitstellung von Produkten, Teil- oder Zwischenprodukten gefordert, sind in die Transportkosten vom Auftragnehmer einzukalkulieren.

03.14. Museumsqualität

Die Anforderungen an die Bauten, ihre Qualität und Haltbarkeit ergeben sich aus den hohen Erwartungen und Erfordernissen an eine Dauerausstellung in einem öffentlichen Museum mit hoher Besucherfrequenz (Schulklassen, Gruppen, Einzelbesucher). Sämtliche Elemente sind hinsichtlich der Belastungen einer Dauerausstellung entsprechend langlebig, hochwertig, robust und revisionierbar zu fertigen.

03.15. Schnittstellen zu anderen Gewerken

Teil der Leistung des AN Exponateinrichtung ist die Abstimmungsarbeit mit dem Gewerk Ausstellungsbau hinsichtlich der Haltermontage in und an der Ausstellungsarchitektur, ebenso die Integrationsarbeit ist Teil der Leistung und wird nicht gesondert vergütet. Koordination erfolgt durch Fachplaner.

03.16. Schutzvorkehrungen

Sämtliche abgeschlossenen Montagen des AN, welche einer Beschädigungs- oder Verunreinigungsgefahr während der Bauzeit ausgesetzt sind, sind durch Schutzfolien und geeignete Abdeckungen oder anderweitige zum Schutz der jeweiligen Oberflächen geeignete Maßnahmen zu schützen.

Vom AN schuldhaft verursachte Beschädigungen oder Verschmutzungen der vorhandenen Bauteile werden auf Kosten des AN durch fachkundige Firmen durchgeführt. Eine Reparatur/ Reinigung durch den AN ist ohne vorherige Abstimmung mit dem AG nicht zulässig.

03.17. Lieferung und Montage/ Aufbau

Für Arbeiten in größeren Höhen muss vom AN ein Leiter oder ähnliches Gerät gestellt werden.

Kosten für Schutzfolien bzw. -schichten sind während der Bauzeit für die vorhandenen Boden- und Wandflächen sowie Lieferungswege mit in die Angebotskalkulation einzuplanen.

Im Vorfeld der Herstellung sind zwingend Datenblätter der vorgesehenen Materialien vorzulegen und durch den Planer freizugeben. Dabei ist insbesondere auf die Verträglichkeit von Materialien für Vitrinen, Schränke, Museumsräume aus restauratorischer Sicht zu achten. Die Kosten für Koordinationsarbeit und den Transport sind in jeder entsprechenden Position mit einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Der Auftragnehmer hat sich auf seine Kosten gegen Beschädigungen, Verlust, Diebstahl von Geräten, Material und fertig gestellten Bauteilen zu schützen. Für alle Trägerelemente, Tablare, Konstruktionseinheiten, die mit Exponaten in Berührung kommen werden, ist eine größtmögliche Sorgfalt bei den Aufbauarbeiten selbstverständliche Voraussetzung.

Der Auftragnehmer haftet über seine Betriebshaftpflichtversicherung für alle Schäden, die durch ihn, seine Erfüllungsgehilfen, seine Maschinen und Fahrzeuge in den Ausstellungsräumen im Museum, auf dessen Grundstück, an Zufahrtswegen oder sonstigen Stellen auf dem Museums- und Freigelände verursacht werden.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass Teilbereiche während der Montage nicht in einem Arbeitsgang ausgeführt werden können, ggf. ist eine mehrstufige Bauausführung erforderlich. Um unnötige Wartezeiten zu verhindern, ist mit dem Fachplaner die Montageplanung und der Personaleinsatz abzustimmen und zu koordinieren.

03.18. Schleif- und Schweißarbeiten

Notwendige Schleifarbeiten dürfen nur mit Geräten mit Staubabsaugung ausgeführt werden. Schweißarbeiten sind in den Ausstellungsräumen nicht gestattet

Alle Bauteile sind vorzufertigen, so dass vor Ort nur die Montage und wenige Anpassungsarbeiten vorzunehmen sind.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

Fortsetzung von vorheriger Seite

03.19. Untergründe und Reinigung

Sollten Beschädigungen, Kratzer, Unebenheiten und dergleichen an den Untergründen vor Arbeitsbeginn bemerkt werden, so hat der Auftragnehmer dies dem AG unverzüglich anzuzeigen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine detaillierte Reinigungsempfehlung bzw. -anleitung für die entsprechenden Elemente bereitzustellen. Diese Anleitung muss klare Hinweise zur sachgemäßen Reinigung der Elemente enthalten, um sicherzustellen, dass diese durch das Museumspersonal oder das beauftragte Reinigungspersonal ordnungsgemäß und schonend gereinigt werden können, ohne die Modelle zu beschädigen.

03.20. Abfallbeseitigung

Die Bauflächen sind nach Beendigung der Arbeiten besenrein zu übergeben.

Eine Reinigung der Baustelle hat vor der Bauabnahme zu erfolgen. Eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.

03.21. Dokumentation

Bei der Abnahme wird durch den AN eine Dokumentation in gedruckter Version in 2-facher Ausfertigung sowie digitaler Version vorgelegt, bestehend aus der Werk- und Montageplanung, Prüfzeugnissen, Datenblättern aller verwendeten Materialien und Bauteilen, Betriebsanleitungen, Revisionsanleitungen sowie detaillierten Reinigungs- und Pflegeanleitungen.

03.22. Abnahme

Die Abnahme erfolgt nach Fertigstellung aller Arbeiten. Alle Elemente sind nach fertiger Montage komplett sauber, gereinigt und verwendungsfertig zu übergeben. Die Arbeiten des AN werden nur im mängelfreien und in absolut gereinigten Zustand abgenommen. Förmliche Abnahme wird vereinbart, fiktive Abnahme wird ausdrücklich ausgeschlossen.

03.23. Störungsbeseitigung

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, innerhalb 48h Reaktionszeit nach einer Störungsmeldung vor Ort zur Diagnostizierung zu erscheinen oder mit Lösungsvorschlägen zu reagieren. Die Anfahrt zur Störungsbeseitigung vor Ort ist unverzüglich durchzuführen.

03.24. Urheberrecht

Die dieser Ausschreibung beigelegten Zeichnungen und ihre Inhalte bleiben geistiges Eigentum des Planers. Sie dürfen nur für Zwecke dieser Ausschreibung und eine hierauf zurückgehende Auftragserteilung verwendet werden.

Eine Weitergabe oder Vervielfältigung ist unzulässig.

03.30. Hinweise

Im Angebot sind für jede Position der Einzelpreis (Einheitspreis) und der Gesamtpreis anzugeben.

Die Erläuterung befindet sich jeweils in der Kopfzeile.

Auch wenn nur ein Stück angegeben ist, ist sowohl der Einheitspreis (=Einzelpreis) als auch der Gesamtpreis anzugeben.

Der Wortlaut des Leistungsverzeichnisses ist verbindlich. Pläne und textliches LV gelten gleichberechtigt.

Ist im Leistungsverzeichnis bei der Teilleistung eine Bezeichnung für ein bestimmtes Fabrikat mit dem Zusatz "oder gleichwertig" verwendet worden, und fehlt die für das Angebot geforderte Bieterangabe, gilt das im Leistungsverzeichnis genannte Fabrikat als vereinbart. Bei Widersprüchen zwischen Leistungsverzeichnis und Zeichnungen ist in jedem Fall das Planungsbüro/der Bauherr zu informieren.

Hinweise zur Preiskalkulation

Mit den Einheitspreisen abgegolten sind insbesondere auch die Kosten für Projektleitung, Werk- und Montageplanung, die Abstimmung mit AG und Planer, Bemusterung, Schnittstellen zu anderen Gewerken, statische Berechnungen, die Baustelleneinrichtung, die Lieferung und Montage einschl. Montagemittel, die Erstellung der Dokumentation, für die Inbetriebnahme und eventuell anfallende Übernachtungs- und Reisekosten.

Der Auftraggeber legt Wert auf eine produktneutrale Ausschreibung. Sofern in diesem Leistungsverzeichnis Leitfabrikate bzw. genau bestimmte Produkte oder Materialien angegeben werden und ausdrücklich gleichwertige Fabrikate zugelassen sind, handelt

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

Fortsetzung von vorheriger Seite

es sich um "unechte" Produktvorgaben (OLG Düsseldorf, 2013), die es den Bietern erleichtern sollen, den Beschaffungsbedarf zu erkennen.

Dementsprechend sind technisch, wirtschaftlich, funktional und (soweit wesentlich) optisch gleichwertige andere Produkte und Materialien zulässig und aus Wettbewerbsgründen auch erwünscht. Gleichwertige Fabrikate und Typen sind ausdrücklich zugelassen.

Gewerkspezifische Vorbemerkungen Exponateinrichtung

Budgetobergrenze

Für die ausgeschriebene Leistung steht ein maximales Budget in Höhe von **50.000,00 € Brutto** zur Verfügung. Angebote, deren Angebotssumme diese Budgetobergrenze überschreitet, können im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen ausgeschlossen werden.

Allgemeine Hinweise:

- Die beschriebenen Halterungen und Präsentationsformate dienen zur Orientierung. Alle Halterungen sind in Absprache mit Museum und Planer zu entwickeln und im Detail zu planen. Dafür benötigten Besprechungsrunden sind einzukalkulieren. Bemusterung aller relevanten Oberflächen der Halterungen, unterlagen und Inlays sollte im Zuge der Vorarbeiten erfolgen. Die Festlegungen fließen in die Werk- und Montageplanung des ANs ein, die vor der Ausführung durch AG und Planer freigegeben werden muss.
- Einrichtung der Vitrineneinbautenbeleuchtung ist Teil des Auftrags. Die Positionen, die mit **inkl. Einrichtung der Vitrineneinbautenbeleuchtung** beschrieben sind, ist die Einrichtung der Vitrineneinbautenbeleuchtung miteinzukalkulieren.
- Für stimmiges szenarisches Bild finden Einrichtung der Beleuchtung der Ausstellungsräume (durch anderes Gewerk) und Einrichtung der Vitrineneinbautenbeleuchtung (durch AN) gleichzeitig statt. Die Zusammenarbeit mit der Einrichtung der Beleuchtung der Ausstellungsräume ist zu berücksichtigen.
- Innenreinigung der Vitrine (Feinreinigung) vor der Exponateinrichtung ist Teil des Auftrags und in EP miteinzukalkulieren.
- Dokumentation, Pflegerhinweise sind breit zu stellen
- Auf Verlangen sind statische Nachweise für die Befestigungssicherheit der Schwerexponate vom AN vorzulegen.
- Weitere Hinweise und Vertragsbedingungen siehe allgemeine und technische Vorbemerkungen

Hinweise zur Halterentwicklung

insbesondere:

Exponate sollen im Museum in Lüdenscheid zur Halterentwicklung begutachtet werden. Termine dazu sind rechtzeitig im Voraus mit dem AG und den Fachplaner abzustimmen.

Alle Oberflächen von sich in Vitrinen befindenden Exponathaltern in Edelstahl oder Aluminium, nach Bemusterung, sofern bei einzelnen Positionen nicht abweichend angegeben.

Alle Halterungen, wenn in Positionen nicht anders erwähnt sind aus Edelstahl (Krallenhalter, Tablar, Wiege etc.) oder alternativ in schwarz auszuführen (Auswahl nach der Beauftragung, Abstimmung mit Museum und Exponateinrichter vor Ort).

Silikonschläuche und sonstige Unterlage transparent, Auswahl nach Bemusterung.

Textilunterlagen nach Bemusterung.

Inszenierungen der Exponate sind künstlerisch und ästhetisch wertvoll zu gestalten, und vor der finalen Montage von AG und Fachplaner freizugeben.

Alle Halterkonstruktionen sind vom AN in filigraner Dimensionierung materialgerecht zu planen.

Direkter Kontakt zw. Exponat und Haltermaterial bzw. Exponat und Vitrineneinbautenmaterial muss stets bei allen einzurichtenden Positionen mittels geeignetem Unterlagen, Zwischenlagen oder Überzugsmaterial verhindert werden. Alle verwendeten Materialien haben musealen Standards zu entsprechen.

Halterbefestigung in Vitrinen möglichst minimalinvasiv zu gestalten, sichtbare Muffen, Hülsen und Abdeckringe sind nicht vorzusehen.

Ggf ist das Anbringen rückseitiger nicht sichtbarer Verstärkungen der Ausstellungsarchitektur, sofern nicht bereits vorhanden, als Teil der Leistung des AN Exponateinrichtung mit einzukalkulieren.

Materialien der Ausstellungsarchitektur sind Holzwerkstoff, die Vitrineneinbautenräume sind im wesentlichen Pfleiderer-ECHT ALU 1 EDELSTAHL M80000, Befestigungen der Exponathalter sind entsprechend materialgerecht zu entwickeln.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

Fortsetzung von vorheriger Seite

Bei wandmontierten Haltern ist eine den Anforderungen entsprechende Wahl der Befestigungsmittel und die Dimensionierung der Halter nachzuweisen.

Vor jeglicher Befestigung am Bestand ist eine Abstimmung mit AG und Fachplaner erforderlich zur Klärung der Planung mit Architekt Bau und Ansprechpartner Denkmalschutz. Die Koordination erfolgt durch Fachplaner. Entsprechende Abläufe sind bei der Planung des AN zu berücksichtigen. Abstimmung- und Integrationsarbeit ist Teil der Leistung des AN Exponateinrichtung.

Hinweise zu Vitrinen:

Öffnen und Schließen der Vitrine zur Einrichtung der Exponate sowie die Feinreinigung des Vitrineninnenraumes vor der Einrichtung sind Teil der Leistung des AN. Entsprechend erforderliche Abstimmungen zur Einweisung mit dem Gewerk Ausstellungsbau sind vorzunehmen.

Es sind Haubenvitrinen, Vitrinen in Schubladen sowie Vitrinen mit Schwenktüren in der Ausstellung vorgesehen. Bei der Handhabung der Vitrinen sind die Vorgaben des Vitrinenaufbauers zu beachten und entsprechende Abstimmungen mit dem Gewerk Ausstellungsbau vorzunehmen, Integrationsarbeit ist Teil der jeweiligen Positionen.

Hilfsmittel zum Öffnen und Schließen der Vitrinen sind vom AN Exponateinrichtung beizubringen.

Wenn nicht gesondert beschrieben, ist der Vitrineninnenraum Pfeiderer-ECHT ALU 1 EDELSTAHL M80000.

Es handelt sich um Einrichtung in nicht klimatisierten Vitrinen (mit Ausnahmen von 2 Vitrinen mit passiver Klimatisierung: Lorbeerkrantz, Zylindervitrine für Britannia und Musterbücher)

Hinweise zur Exponatübergabe und Arthandling:

Alle Exponate werden ausnahmslos vom AG zur Einrichtung in den jeweiligen Ausstellungsräumen ausgepackt zur Verfügung gestellt.

Hinweise zu Flachwaren:

Alle Flachwaren sind aufzubinden und zu unterlegen, auf Unterlagen z.B. säurefreier Museumskarton, unter Verwendung von Museumsbändern.

Repros werden nur unterlegt, eingelegt und fixiert.

Hinweis zu Schubkastenvitrinen und zu Tischvitrinenhauben:

Auf oder in den Tischen verortete Exponate sind mittels geeigneter Befestigungen besonders zu fixieren und zu schützen, damit sie beim Öffnen oder Schließen einen festen Sitz haben.

Hinweise zum Einleuchten:

Das Einleuchten der Vitrinen ist stets in Zusammenhang mit dem Einleuchten des Raumes zu betrachten.

Beim Einleuchten der Vitrinen sind die dem Exponat und dem Vitrinenlayout entsprechenden Wechsellinsen in die Spots einzusetzen, auszurichten und die Lichtstärken einzumessen. (Wechsellinsen werden vom AG gestellt).

Eine Mitarbeit beim Einleuchten der Ausstellung ist Teil der Leistung des AN (siehe allgemeine Hinweise)

Materialanforderung:

- Emissionsfrei
- Verwendung von Materialien mit entsprechenden Emissionszertifikaten
- Verzicht auf Holzwerkstoffe aufgrund emittierender Schadstoffe wie Essigsäure
- Gips- oder zementgebundene Faserplatten wegen Staubgefahr vorher lackieren
- Im Vitrineninnenraum Acryl (PMMA), Corian oder Forex möglich
- Verwendung korrosionsfreier Metalle (z.B. Stahl, Aluminium, Aluminiumwabenplatten)
- Lackierungen/Beschichtungen müssen schnelltrocknend und ausdunstungsarm sein (Reinacryllacke auf Wasserbasis, Methacrylsäureesterdispersionen, Zwei-Komponenten Polyurethan-Lack oder wasserbasierter Polyurethanlack z.B. Lascaux Acryl Transparentlack, Mowilith B 500, Capacryl/Caparol, Crystallit/Zweihorn), bei Metallen Einbrennlackierung
- Verwendung säure- und lösungsmittelfreier Klebstoffe (z.B. Acrylate, Celluloseether)
- Verwendung rutschfester Untergründe bzw. entsprechende Unterlegungen der Exponate (z.B. „Museums-Gel“)

Bemusterung:

alle Materialien sind zu bemustern

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

Fortsetzung von vorheriger Seite

Hinweise zu Abläufen:

Um jeweils abgeschlossene Bereiche zu schaffen ist eine abschnittsweise Einrichtung der Ausstellung einzuplanen und entsprechend vorzunehmen.

Klein- und Montagematerial

ist entsprechend jeder Position zuzuordnen und mit einzukalkulieren

Erklärung der Nummerierung:

Beispiel: 622.R117.03.117-V1

622 - Kostengruppe, deutet auf Möbelart hin.

R117 - Raumnummer

03. - Möbelement

117.V1. - Vitrinennummer

Terminplan:

Rahmenterminplan ist als Anlage der Ausschreibung bereitgestellt.

Zwei Einrichtungsphasen sind einzuplanen.

Phase 1: Schwerexponate (3 Stk.: Zellentür, Luftschiffmotor, Exzenterpresse), die ggf. Schnittstellen zum Gewerk Ausstellungsbau aufweisen.

Phase 2: weitere Exponate, nach Fertigstellung des Gewerks Ausstellungsbau.

Der Terminplan muss zum Auftragsbeginn mit AG und Planer abgestimmt und durch diese freigegeben werden.

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
1	Einrichtung von Großobjekten			
1.01	R117 Einrichtung Normalien			
1.01.01	R117 Einrichtung Normalien Halterentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung für 2 Sets von Normalienteilen inkl. Formplatten, Auswerfplatten, Kleinteile (ca. 45 Teile) sowie für 2 Endprodukte: Puzzelstücke (Plastik, ca. 8x 8x8 cm) und Box (Plastik, ca. 10x 5x 2cm) Hinweis: Normalien sind austauschbare Pressformen aus Stahl, die aus mehreren Bauteilen bestehen und in Spritzmaschinen zum Einsatz kommen. Maße und Gewicht der Normalien (H x B x T): Normalienset in Einzelteilen (H1): 24,6 x 23,8 x 29,6cm, 72kg Normalie in Einzelteilen (H2): 19 x 19,8 x 24,6cm, 35kg Die Maße beziehen sich auf den zusammengeschraubten Zustand. Die Präsentation sieht jedoch vor, die Teile gruppiert im zerlegten Zustand zu zeigen. <u>Halterung für Normalienteile</u> Die Stahlscheiben sind senkrecht zum Vitrinenboden mit Abstand zueinander positioniert, mit Stifthalterung. Abstand zwischen den Scheiben vor Ort mit AG abstimmen. Zwei Scheiben jedes Sets werden von unten, mittig im Zwischenraum, beleuchtet. Leuchten sind bauseits vorgesehen. Für die Einzelteile sind mehrschichtige Unterlagen in Form eines "Regals" aus transparentem Acrylglas mit Befestigung einzelner Teile herzustellen. Kanten sind poliert. Die "Regalfüße" sind auf Vitrinenboden zu befestigen. Einrichtung in Tischvitrine 117-H1 und H2 auf Möbelement 622.R117.03 . inkl. Einrichtung der Vitrineninnenbeleuchtung. Siehe Plananlage R117-03, Detail 08 <u>Halterung für Exponate "Puzzle 6-fach" und "Box 1+1-Fach"</u> Krallenhalter zur Befestigung der Exponat, Installation auf Vitrinenboden in Tischvitrine 117-H3 auf Möbelement 622.R117.03 . 1,000 psc			
Summe 1.01 R117 Einrichtung Normalien				

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
1.02	R124 Einrichtung Zellentür			
1.02.01	R124b Einrichtung Zellentür Halterentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung für Zellentür Maße und Gewicht der Zellentür (H x B x T): 208,3 x 95 x 12,2cm, 120-140kg Oben und unten Haltekonsole aus Stahl, pulverbeschichtet in NCS S 6020-B Exponat frei vor der Wand positioniert. Haltermontage ist möglichst dezent und unsichtbar hinter dem Exponat vorzunehmen. Die Exponathalter entsprechend mehrteilig vorzusehen. Montage an Mauerwerkwand. Statik obliegt dem AN. Präsentationshöhe vor Ort mit AG abstimmen.	1,000 psc		.....
Summe 1.02 R124 Einrichtung Zellentür				.....

Ausschreibung

Auftraggeber Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv

Planer Projekt NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA

LV VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
1.03	R130 Einrichtung Luftschiffmotor			
1.03.01	R130 Einrichtung Luftschiffmotor Halterentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung für Luftschiffmotor Maße und Gewicht des Luftschiffmotors (H x B x T): Ohne Gestell: 122,5 x 122,5 x 50cm, max. 300kg Halterung bzw. Gestell aus Stahlkanthrohr. Der untere Teil ist in ein Ausstellungspodest eingelassen. Rückseits kann die Halterung an der Möbelwand befestigt werden. Ziel ist eine möglichst unsichtbare Halterung. Ein vorhandenes Gestell steht für den Umbau zur Verfügung. Konstruktive Prinzip siehe Plananlage. R130-01, Möbelement 621.R130.01 Es ist zu gewährleisten, dass der Motor statisch stabil und exponatschonend fixiert wird. Das Exponat wird montiert zusammen mit dem Gestell übergeben. Die Demontage und Abholung des vorhandenen Gestells durch AN vom Ausführungsort ist Bestandteil der Leistung. Konstruktion in Absprache und Abstimmung mit AG, Fachplaner sowie Gewerk Ausstellungsbau erforderlich. 1,000 psc			
Summe 1.03 R130 Einrichtung Luftschiffmotor				

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
1.04	R133 Einrichtung der Exzenterpresse			
1.04.01	R133 Einrichtung der Exzenterpresse Exponateinrichtung für Exzenterpresse, Halterentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung für die zu der Exzenterpresse gehörende Welle Maße und Gewicht der Exzenterpresse (H x B x T): ca.139 x 80 x 108cm, 600 KG (Exzenterpressee) ca.170 x 40 x40 cm, 65 KG (Welle) freistehende Exzenterpresse auf Podest, Die Welle wird oben an der Rahmenkonstruktion verschraubt. Podest sowie Rahmenkonstruktion sind durch Gewerk Ausstellungsbau vorgesehen. Zum Gegenschrauben der Welle ist in der Rahmenkonstruktion ein Gegenelement eingeplant, siehe Plananlage R133-01, Möbelement 621.R133.01 inkl. Einrichtung der Leuchte, die am oberen Rand der Rahmenkonstruktion angebracht sind. 1,000 psc			
	Summe 1.04 R133 Einrichtung der Exzenterpresse			
	Summe 1 Einrichtung von Großobjekten			

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
2	Einrichtung von Kleinobjekten - Position je Vitrine			
2.01	R117 Alle Exponathalterungen aus Edelstahl oder Schwarz (Auswahl nach der Beauftragung, Abstimmung mit Museum und Exponateinrichter vor Ort), wenn nicht gesondert in der Position erwähnt			
2.01.01	622.R117.03.117-V1 Prototyp Multitaktsteuerung Halterentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 1 Objekt Hängung des Objekts an Vitrinenrückwand. Zu beachten ist, das eine Abzweigdose (ca. 1,9cm) hinten herausragt. Siehe Plananlage R117-03, Möbelement 622.R117.03	1,000 psc		.....
2.01.02	622.R117.03.117-V2 Konsum Halterentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Besonderes Augenmerk ist auf die Gesamtkomposition der Vitrinenanordnung bei der Umsetzung der Layouts, Halterentwicklung und Einrichtung zu legen. Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 30 Objekte/ Objektgruppen. Vitrinenbereich 1: Leuchten hängen von Vitrinendecke. Lampen falls notwendig auf Schutzunterlage auf Vitrinenboden. Vitrinenbereich 2: Parfümflaschen, Steinentkerner, Pommesschneider und Kaffeemaschine falls notwendig auf Schutzunterlage auf Vitrinenboden. Teil des Reisesets ggf. auf Schutzunterlage, sowie Krallenhalter. Vitrinenbereich 3: Atomkraftwerk und TV falls notwendig auf Schutzunterlage auf Vitrinenboden. Leuchtfigur an Vitrinenrückwand angebracht. Astroman ggf. auf Schutzunterlage, sowie Krallenhalter. Vitrinenbereich 3: Objekte ggf. mit Vorrichtung zum verhindern des Wegrollens. Vitrinenbereich 4: Modellautos ggf. mit Vorrichtung zum verhindern des Wegrollens. Anleitung in Rahmenvorrichtung. Rollschuh falls notwendig auf Schutzunterlage. Vitrinenbereich 5: Objekte ggf. mit Vorrichtung zum verhindern des Wegrollens.			

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
	Vitrinenbereich 6: Objekte ggf. mit Vorrichtung zum verhindern des Wegrollens. Regalböden in der Vitrine aus Glas Siehe Plananlage R117-03, Möbelement 622.R117.03 622.R117.03 - Konsum Vitrine - Anordnung Exponate 1,000 psc			.....
2.01.03	622.R117.04.117-V3 Stadtmodell Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 1 Objekt Reliefhalter an Vitrinenrückwand Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04 1,000 psc			.....
2.01.04	622.R117.04.117-V4 Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Besonderes Augenmerk ist auf die Gesamtkomposition der Vitrinenanordnung bei der Umsetzung der Layouts, Halterentwicklung und Einrichtung zu legen. Inkl. Beleuchtungseinrichtung in den Vitrinen 4 Objekte Papierwaren an Vitrinenrückwand mit Distanzunterlage angebracht, flachgehalten, ohne Kontakt mit dem Glas Pokal und Besteck auf Sockel stehend/liegend. Sockel durch Gewerk Ausstellungsbau bereitgestellt. Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04 1,000 psc			.....
2.01.05	622.R117.04.117-V5 Megillah Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung inkl. Beleuchtungseinrichtung in den Vitrinen 1. Objekt Sockel durch Gewerk Ausstellungsbau bereitgestellt. aufgerollte, angeschrägte Präsentation. Transparent mit Schutzunterlage (Polster) und Aufbindung mit Museumsband. Präsentationsbreite des Objekts liegt bei ca. 50cm. Einbringung durch Papierrestauratorin. Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
		1,000 psc		.....
2.01.06	622.R117.04.117-V6 Schublade links Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine (LED-Band) 2 Objekte liegend in ausziehbare Schublade platziert. Objekte auf rutschsicherer Schutzunterlage. Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04	1,000 psc		.....
2.01.07	622.R117.04.117-V7 Schublade rechts Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine (LED-Band) 2 Objekte liegend in ausziehbare Schublade platziert. Objekte auf rutschsicherer Schutzunterlage. Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04	1,000 psc		.....
2.01.08	622.R117.04.117-V8 Poster Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung 1 Objekt (Poster) Objekt an Vitrinrückwand mit Distanzunterlage angebracht, flachgehalten, ohne Kontakt mit dem Glas Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04	1,000 psc		.....
2.01.09	622.R117.04.117-V9 Poster Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung 2 Objekte (Poster) Objekt an Vitrinrückwand mit Distanzunterlage angebracht, flachgehalten, ohne Kontakt mit dem Glas Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04	1,000 psc		.....

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
2.01.10	622.R117.04.117-V10 Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 2 Objekte Band auf einem transparenten Untergrund, Kanten sind poliert und liegt/steht auf einem Exponatsockel (durch Gewerk Ausstellungsbau) mit Hilfe einer Fixierung. Stern Zeitschrift auf einem transparenten Untergrund mit Aufbindung durch Museumsband an Vitrinrückwand. Präsentation aufgeschlagen. Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04	1,000 psc		.....
2.01.11	622.R117.04.117-V11 Aufkleber Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 1.Objekt Aufbindung durch Museumsband an einer formpassenden, angeschrägten Grafikwiege/-stand aus pulverbeschichtetem Metall, Kanten poliert, auf Vitrinboden befestigt. Exponat mit Unterlage. Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04	1,000 psc		.....
2.01.12	622.R117.04.117-V12 Autokennzeichen Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 5 Objekte (Autokennzeichenschilder) Objekte mit Halterungsstiften an Vitrinrückwand befestigt Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04	1,000 psc		.....
2.01.13	622.R117.04.117-V13 Stuhl Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 1.Objekt (Holzstuhl) Objekt falls notwendig mit Schutzunterlage auf Sockel platziert. Sockel durch Gewerk Ausstellungsbau bereitgestellt. Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04			

Ausschreibung

Auftraggeber Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv

Planer Projekt NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA

LV VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
		1,000 psc		.....
2.01.14	622.R117.04.117-V14 Gedenkblatt Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 1.Objekt (Papierblatt) Aufbindung durch Museumsband an einer formpassenden, angeschrägten Grafikwiege/-stand aus pulverbeschichtetem Metall, Kanten poliert, auf Vitrinenboden befestigt. Exponat mit Unterlage. Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04	1,000 psc		.....
2.01.15	622.R117.04.117-V15 Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 2 Objekte Aschenbecher mit Krallenhalter und/oder Halterungsstiften an Vitrinenboden befestigen, angeschrägte Präsentation, rutschticher. Heft an Vitrinenrückwand, Aufbindung mit Distanzunterlage und Museumsband Siehe Plananlage R117-04, Möbelement 622.R117.04	1,000 psc		.....
Summe 2.01 R117				.....

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
2.02	R122 Alle Exponathalterungen aus Edelstahl oder Schwarz (Auswahl nach der Beauftragung, Abstimmung mit Museum und Exponateinrichter vor Ort), wenn nicht gesondert in der Position erwähnt			
2.02.01	622.R122.01 Wandvitrine links Halterentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Besonderes Augenmerk ist auf die Gesamtkomposition der Vitrinenanordnung bei der Umsetzung der Layouts, Halterentwicklung und Einrichtung zu legen. Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 24 Objekte/ Objektgruppen Vitrinenbereich 1: 3 Trommel: Hängung von der Vitrinendecke. Leitkranz: Hängung von der Vitrinendecke + Halterung auf Vitrinenboden. Vitrinenbereich 2: 40 Stk. Stecker-Konvolute mit transparenter Seil-Hängung von der Vitrinendecke. Vitrinenbereich 3: 3 Raketenbauteile mit unsichtbarer Schutzunterlage auf Vitrinenboden. Vitrinenbereich 4 (obere Schublade): Papierwaren mit Unterlagen und Museumsband auf Schubladenboden rutschfest platzieren Vitrinenbereich 5 (untere Schublade): Papierwaren mit Unterlagen und Museumsband auf Schubladenboden rutschfest platzieren Siehe Plananlage R188/122/123_1-3	1,000 psc		.....
2.02.02	622.R122.02 Wandvitrine rechts Halterentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Besonderes Augenmerk ist auf die Gesamtkomposition der Vitrinenanordnung bei der Umsetzung der Layouts, Halterentwicklung und Einrichtung zu legen. Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 19 Objekte/ Objektgruppen Vitrinenbereich 1: Flugzeugmodell mit transparenter Seilhängung von der Vitrinendecke Wimpelkette hängt diagonal in der Vitrine Vitrinenbereich 2: 7 diverse Objekte aus Plastik mit Krallenhalter/ Halterungsstiften auf angeschrägten Präsentationssockel (durch Gewerk Ausstellungsbau vorgesehen) befestigen. Vitrinenbereich 3: 3 Automodelle jeweils auf einem formpassenden Tablar (Aluminium pulverbeschichtet) erhöht in der Vitrine platziert.			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Vitrinenbereich 4 (obere Schublade):
Papierwaren mit Unterlagen und Museumsband auf Schubladenboden rutschfest platzieren
Flachware mit Unterlagen und Stiften auf Schubladenboden rutschfest platzieren

Vitrinenbereich 5 (untere Schublade):
Papierwaren mit Unterlagen und Museumsband auf Schubladenboden rutschfest platzieren

Siehe Plananlage
R188/122/123_1-3

1,000 psc

Summe 2.02 R122

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
2.03	R124ab R124a: Alle Exponathalterungen aus Edelstahl oder Schwarz (Auswahl nach der Beauftragung, Abstimmung mit Museum und Exponateinrichter vor Ort) R124b: Alle Exponathalterungen aus Edelstahl oder Schwarz (Auswahl nach der Beauftragung, Abstimmung mit Museum und Exponateinrichter vor Ort), wenn nicht gesondert in der Position erwähnt			
2.03.01	624.124ab.01 Ehrenkreuze Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 27 Objekte (Ehrenkreuz) Die Objekte werden mit Krallenhalter auf eine Textilbezogene Forexplatte (Dunkelblauer Samt, möglichst farbgleich wie Möbelfarbe NCS S 6020-B) an der Vitrinrückwand befestigt Textilauswahl erfolgt in Abstimmung mit AG und Planer Siehe Plananlage R124a_b-01, Möbelement 624.R124ab.01	1,000 psc		.....
2.03.02	624.124ab.02 Musterkarten Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 2 Objekte/ Objektgruppen Der Bericht auf formpassender Grafikwiege aus pulverbeschichtetem Metall mit Unterlage, steil angeschrägte Präsentation, Grafikwiege stehend auf Vitrinboden fixiert. Exponat durch unauffälligen krallen oder Museumsband fixiert (Exponat flach gehalten). Für die 7 Musterkarten ist ein Ständer aus pulverbeschichtetem Metall zu entwickeln, wobei die Musterkarten steil angeschrägt, gestaffelt mit Überlappung zueinander präsentiert werden. Die Musterkarten sind jeweils auf ein Acrylglas-Unterlage mit Museumsband oder Krallen befestigt. Abstand zwischen den Musterkarten ist zu gewährleisten. Stabilität der Präsentation ist zu gewährleisten. Siehe Plananlage R124a_b-01, Möbelement 624.R124ab.02	1,000 psc		.....
2.03.03	622.R124ab.02-V15 Kakteen Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 2.Objekte (Papier) Aufbindung durch Museumsband an einer formpassenden, angeschrägten Grafikwiege/-stand aus pulverbeschichtetem Metall, Kanten poliert, auf Vitrinboden befestigt. Exponat mit Unterlage. Siehe Plananlage			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
	R124a_b-01, Möbelement 622.R124ab.02	1,000 psc		.....
2.03.04	622.R124ab.02-V16 Gedicht Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 1.Objekt (Papier) Aufbindung durch Museumsband an einer formpassenden, angeschrägten Grafikwiege/-stand aus pulverbeschichtetem Metall, Kanten poliert, auf Vitrinenboden befestigt. Exponat mit Unterlage. Siehe Plananlage R124a_b-01, Möbelement 622.R124ab.02	1,000 psc		.....
2.03.05	622.R124ab.01.1-V1 Richtungskämpfe Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung inkl. Beleuchtungseinrichtung in den Vitrinen 5 Objekte/ Objektgruppen (Papier) die Zeitschriften an Vitrinenrückwand mit Distanzunterlage angebracht, flachgehalten, ohne Kontakt mit dem Glas Die Aktien werden auf einer angeschrägten transparenten Unterlage aus Acrylglas ausgelegt und mit Museumsband befestigt. Bei den Aktien handelt es sich um 50 Stück, die gefächert angeordnet sind um die Masse darzustellen. Siehe Plananlage R124a_b-02,03, Möbelement 622.R124ab.01.1	1,000 psc		.....
2.03.06	624.124ab.01.2 Elektrik - Steuerungsanlage Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung 1. Objekt Aufhängung an der Möbelsrückwand. Offene Präsentation. Das Objekt ist zwingend so zu befestigen, dass es auch bei Handberührung sicher fixiert bleibt. Siehe Plananlage R124a_b-02,03, Möbelement 622.R124ab.01.2	1,000 psc		.....
2.03.07	622.R124ab.01.2-V2 Elektrik - Schalter Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 12 Objekte (Schalter)			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
	Objekte mit Krallenhalter an Vitrinenrückwand. Symetrische Anordnung von 12 Schaltern, in zwei sechsen Reihen auf der Vitrinenrückseite. Gemäß Layout in Plananlage. Siehe Plananlage R124a_b-02,03, Möbelement 622.R124ab.01.2, 124ab-V2 1,000 psc			.....
2.03.08	622.R124ab.01.3-V3 Konsum und Kultur Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Besonderes Augenmerk ist auf die Gesamtkomposition der Vitrinenanordnung bei der Umsetzung der Layouts, Halternentwicklung und Einrichtung zu legen. Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 4 Objekte/ Objektgruppen Die Holzbügel werden durch Halterungsstifte präsentiert. Die Halterung hat eine rutschfeste Oberfläche und ist an der Vitrinenrückwand befestigt. Der Pelzkragen wird mit einem transparenten Figurenhalter aus Acrylglas präsentiert. Dieser Figurenhalter ist an der Vitrinenrückwand befestigt. Zusätzliche Krallenhalter für die Originalverpackung des Pelzkragens. Die Verpackung ist an der Vitrinenrückwand angebracht. Der Zylinder ist durch eine Huthalterung aus Draht gehalten. Zum Schutz des Exponats an den Druckstellen gepolstert. Die Halterung wird mit einem Metallstab an der Vitrinenrückwand befestigt. Zusätzlicher Tablar aus Aluminium für die Hutschachtel, welches ebenso an der Vitrinenrückwand befestigt ist. Oben extra Halterungsstifte zur Stabilisierung. Siehe Plananlage R124a_b-02,03, Möbelement 622.R124ab.01.3, 124ab-V3 1,000 psc			.....
2.03.09	622.R124ab.01.4-V4 Konsumgüter Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 6 Objekte (Flachwaren) Werbbblatt durch unauffälligen krallen oder Museumsband gehalten.Mit Unterlage.Befestigung an der Vitrinenrückwand. Fürs Flachhalten ggf. hinter einer zusätzlicher Acrylglasscheibe. Buch und Katalog auf angeschrägter Buchwiege aus Aluminium, mit Unterlage und Krallen/ Museumsband. Buchwiege schwebend an Vitrinenrückwand befestigt. Musterkarten: Einzele Muster durch unauffälligen krallen auf einer Acrylglasunterlage zur Stabilisierung befestigen. Die ganze Karte zusätzlich durch Krallen oder Museumsband auf der Unterlage gehalten. Befestigung an der Vitrinenrückwand. Siehe Plananlage R124a_b-02,03, Möbelement 622.R124ab.01.4, 124ab-V4			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
		1,000 psc		.....
2.03.10	622.R124ab.01.4-V5 Konsumgüter - Geschirr Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 1 Objektgruppe (Geschirr) Das 6-teilige Campinggeschirr wird aus einander genommen und mit mehreren Krallenhalter übereinander an der Vitrinenrückwand befestigt. Siehe Plananlage R124a_b-02,03, Möbelement 622.R124ab.01.4, 124ab-V5	1,000 psc		.....
2.03.11	622.R124ab.01.4-V6 Konsumgüter - Spuckflasche Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 6 Objekte/ Objektgruppen Werbeanzeige hinter einer formpassenden Acrylglasscheibe zum Flachhalten. Mit zusätzlicher Unterlage. Durch unauffälligen krallen an der Vitrinenrückwand befestigt. Die Spuckflasche wird mit Krallenhalter präsentiert. Die Krallenhalter sind an dem Vitrinenboden befestigt. Zwei Bücher auf steil angeschrägte Buchwiege aus Aluminium, mit Unterlage und Krallen/ Museumsband zur Befestigung. Buchwiege schwebend an Vitrinenrückwand befestigt. Bücher geschlossen präsentiert. Buch "die Krankheit" auf formpassender Buchwiege aus Aluminium, mit Unterlage und Krallen/ Museumsband zur Befestigung des Buchs. Grafikwiege vertikal an Vitrinenrückwand befestigt. Siehe Plananlage R124a_b-02,03, Möbelement 622.R124ab.01.4, 124ab-V6	1,000 psc		.....
2.03.12	622.R124ab.01.4-V7 Konsumgüter - Muster Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 6 Objekte/ Objektgruppen 4 Musterkarten jeweils auf einer Acrylglasunterlage, durch Krallen oder Museumsband gehalten. Einzelne Muster bei Bedarf durch unauffälligen krallen auf der Acrylglasunterlage zur Stabilisierung befestigen. Befestigung an der Vitrinenrückwand. 2 Musterkoffer auf Vitrinenboden präsentiert. Musterkofferdeckel erhält eine rückseitige, unsichtbare Stütze. Stütze am Vitrinenboden fixiert. Siehe Plananlage R124a_b-02,03, Möbelement 622.R124ab.01.4, 124ab-V7			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
		1,000 psc		.....
2.03.13	624.124ab.01.5 Stechuhr und -kartenhalter Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung 2. Objekte Objekt stehend auf einer unsichtbaren Unterlage, zusätzlich zur Stabilisierung an der Vitrinenvrückwand befestigt (min. 4 Punkte). Offene Präsentation. Das Objekt ist zwingend so zu befestigen, dass es auch bei Handberührung sicher fixiert bleibt. Siehe Plananlage R124a_b-02,04, Möbelement 622.R124ab.01.5	1,000 psc		.....
2.03.14	622.R124ab.01.4-V8 Zeitschriften Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 2 Objekte (Zeitschrift) mit Distanzunterlage auf Vitrinenvrückwand, mit unauffälligen Krallen oder Museumsband. Flachgehalten. 202/433 geschlossen präsentiert. 2020/440 offen präsentiert Siehe Plananlage R124a_b-02,04, Möbelement 622.R124ab.01.5. V8	1,000 psc		.....
2.03.15	622.R124ab.01.5-V9 Fahne Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 1 Objekt (Fahne) Textil-Halterung, rutschfest auf Sockel befestigt. Exponat gilt mit höchsten Sorgfalt zu schützen. Ein angeschrägter, formpassender Sockel aus Metallblech ist durch Gewerk Ausstellungsbau vorgesehen. Siehe Plananlage R124a_b-02,04, Möbelement 622.R124ab.01.5. V9	1,000 psc		.....
2.03.16	622.R124ab.01.6-V10 Kolbe Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 1 Objekt (Kolbe) Auf unauffälliger Schutzunterlage, mit Halterungsstifte auf Sockel befestigt.			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
	Siehe Plananlage R124a_b-02,04, Möbelement 622.R124ab.01.6. V10	1,000 psc		.....
2.03.17	622.R124ab.01.7-V11 Plakat Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 1 Objekte (Plakat) Objekt an Vitrinenrückwand mit Distanzunterlage angebracht, flachgehalten, ohne Kontakt mit dem Glas Siehe Plananlage R124a_b-02,04, Möbelement 622.R124ab.01.7. V11	1,000 psc		.....
2.03.18	622.R124ab.01.7-V12 Geld Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 3 Objekte/ Objektgruppen auf rutschfester Unterlage, mit Museumsband oder Krallen auf einem angeschrägten Sockel befestigt. Ein angeschrägter, formpassender Sockel aus Metallblech ist durch Gewerk Ausstellungsbau vorgesehen. Siehe Plananlage R124a_b-02,04, Möbelement 622.R124ab.01.7. V12	1,000 psc		.....
2.03.19	622.R124ab.01.7-V13 Zeitung Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 1 Objekte (Zeitung) Exponat hinter einer formpassenden Acrylglasscheibe zum Flachhalten. Mit zusätzlicher Distanzunterlage. Durch unauffälligen krallen an der Vitrinenrückwand befestigt Siehe Plananlage R124a_b-02,04, Möbelement 622.R124ab.01.7. V13	1,000 psc		.....
2.03.20	622.R124ab.01.7-V14 Postkarten Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 3 Objekte (Postkarte) Objekt an Vitrinenrückwand mit Distanzunterlage angebracht, mit Museumsband oder Krallen befestigt,			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
	flachgehalten, ohne Kontakt mit dem Glas			
	Siehe Plananlage			
	R124a_b-02,04, Möbelement 622.R124ab.01.7. V14			
		1,000 psc		.....
	Summe 2.03 R124ab			.....

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
2.04	R130 Alle Exponathalterungen aus Edelstahl oder Schwarz (Auswahl nach der Beauftragung, Abstimmung mit Museum und Exponateinrichter vor Ort)			
2.04.01	622.R130.01-V1 Aluminium Gitter Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 2 Objekte/ Objektgruppen Aluminiumgitter mit Unterlagen unter Stehfüßen, zusätzlich oben mit Halterungsstiften zur Stabilisierung Siehe Plananlage R130-01, Möbelement 622.R130.01, 130-V1	1,000 psc		.....
2.04.02	622.R130.01-V2 Aschenbecher und Löffel Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 3 Objekte/ Objektgruppen Löffel und Aschenbecher durch Krallenhalter präsentiert. Die Krallenhalter werden an dem Vitrinboden befestigt. Die Verpackung eines Löffels wird senkrecht hinter dem Löffel auf einer Schutzunterlage auf den Vitrinboden gestellt. zusätzlich durch Krallenhalter befestigt. Siehe Plananlage R130-01, Möbelement 622.R130.01, 130-V2	1,000 psc		.....
2.04.03	622.R130.01-V3 Feldflasche Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 3 Objekte durch Krallenhalter präsentiert. Die Krallenhalter werden an dem Vitrinboden befestigt. Siehe Plananlage R130-01, Möbelement 622.R130.01, 130-V3	1,000 psc		.....
2.04.04	622.R130.01-V4 Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 2 Objekte (klein) Die Münze wird durch 2 Halterungsstifte links und rechts gehalten. Die Stifte werden an dem Vitrinboden			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
	befestigt. Unterhalb der Münze auf dem Vitrinenboden ist ein kreisförmiger Spiegel für die Sichtbarkeit der Münzenrückseite mit anti-rutsch Unterlage platziert			
	Die Patrone wird durch Krallenhalter präsentiert. Die Krallenhalter werden an dem Vitrinenboden befestigt.			
	Siehe Plananlage			
	R130-01, Möbelement 622.R130.01, 130-V4			
		1,000 psc		.....
	Summe 2.04 R130			.....

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
2.05	R133 Alle Exponathalterungen aus Edelstahl oder Schwarz (Auswahl nach der Beauftragung, Abstimmung mit Museum und Exponateinrichter vor Ort), wenn nicht gesondert in der Position erwähnt			
2.05.01	622.R133.01, V1 - V32 Patent Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung 32 Objekte (Patentschrift) die Papierwaren (Patentschrift, ca. DIN A4, z.T. aufgeschlagen in DIN A3) in Bildrahmen mit Distanzunterlage aufbinden, flach gehalten. Ohne Kontakt zur Glasscheibe. Anordnung siehe Planansicht. Jedes Patent hat einen eigenen Bildrahmen, die in die Vitrine gelegt werden sollen. Die Vitrine wird durch Magnete geschlossen. Die Leistung beinhaltet ausschließlich die Einrichtung der Patente in Bildrahmen: Die Bildrahmen sind vorgesehen durch Gewerk Ausstellungsbau und geöffnet vorbereitet für die Einrichtung. Nach der Einrichtung wird das Gewerk Ausstellungsbau die Vitrine schließen. Siehe Plananlage R133-01, Möbelement 622.R133.01	1,000 psc		.....
2.05.02	621.R133.02 - H1 Buch Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 2.Objekte (Buch) Präsentation auf formpassenden, angeschrägten Grafikwiege/-stand aus pulverbeschichtetem Metall, Kanten poliert, auf Vitrineneboden befestigt. Exponat mit Unterlage. Siehe Plananlage R133-01, Möbelement 621.R133.02 - H1	1,000 psc		.....
Summe 2.05 R133				.....

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
2.06	R134			
2.06.01	622.R134.01 Gemälde Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung 1 Öl-Gemälde , bereits gerahmt. Objekte an Wandmöbel hängen. Eine Schutzglasscheibe vor der Gemälde ist durch AG vorgesehen (Nicht Teil des Auftrags). Für die Hängung der Gemälde ist eine Abstimmung mit Restaurator erforderlich. Siehe Plananlagen: R134_01, Möbelement 622.R134.01	1,000 psc		.....
2.06.02	629.R134.01 Lorbeerkrantz Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung 1.Objekt Halterungsstifte an mehreren Punkten. Druckstellen geschützt/ gepolstert. Befestigung auf angeschrägtem Sockel aus Metallblech, durch Gewerk Ausstellungsbau vorgesehen. Siehe Plananlage R134-01, Möbelement 629.R134.01	1,000 psc		.....
2.06.03	622.R134.02 Eintrittskarte Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung 1.Objekt Rahmung mit ESG-Glas, Aluminiumrahmen pulverbeschichtet in NCS S 4050 B10G , Rahmen abgedichtet. Oberer Rand des Rahmens auf Winkel geklebt, Winkel in Wandelement verschraubt. Unterer Rand des Rahmens in Leiste eingeklemmt, Leiste ist durch Gewerk Ausstellungsbau vorgesehen. Siehe Plananlage R134-01, Möbelement 622.R134.02	1,000 psc		.....
2.06.04	622.R134.01-V1 Pfeife Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in der Vitrine 1 Objekt auf einer Schutzunterlage auf den Vitrinenboden gestellt. Oben zur Stabilisierung durch Krallenhalter gehalten.			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer	
Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
	Siehe Plananlage R130-01, Möbelement 622.R130.01, 130-V2	1,000 psc		.....
	Summe 2.06 R134			.....

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
2.07	R135			
2.07.01	624.R135.01 Zylindervitrine Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung Inkl. Beleuchtungseinrichtung in den Vitrinen 96 x Britannia (kleine metallische Gefäße) fixiert (z.B. durch Halterungsstifen) auf runde Exponatträgerplatte (Aluminium, kanten abgeschliffen, vollständig in NCS S 1005 Y30R pulver beschichtet oder lackiert). Trägerplatten auf vorhandenes Gestell verschrauben und fixieren. 8 x Musterbücher (historische Musterbücher von Knöpfen) offen gehalten (mit Museumsband oder Halterungsstifen), angeschrägt auf Buchwiege präsentiert. Auflage für Seiten und Buchrücken, Höhenausgleich der Seiten mit reinweißem Karton (ph-neutral, säurefrei, ohne optischen Aufheller), Sicherung der Seiten mit Museumsband (Musterbuchseiten müssen wegen der angewinkelten Position sehr gut fixiert sein). Last und Druck auf Bücherrand sind zwingend zu vermeiden. Buchwiege aus pulverbeschichtetem Aluminium, mit optimaler Anpassung der Form, mit Gelenkteil, Zusatzverbindungsteil (U-Profil zum seitlichen Anschrauben an Kantrohr) zwischen Gelenkteil und Kantrohr zum Verändern der Präsentationshöhe. Vollständig in NCS S 1005 Y30R pulver beschichtet oder lackiert Infomation zur Vitrine: - für 4/6 Vitrine (zur Präsentation der Britannia) Auf horizontale Rahmensegment sind Löcher mit Gewinde im gleichen Abstand zueinander gebohrt (Durch Gewerk Ausstellungsbau). Die Trägerplatten für Britannia sind vom Exponateinrichter zu fertigen und mit dem vorgebohrten Loch zu verschrauben. - für 2/6 Vitrine (zur Präsentation der Musterbücher) Vertikalstrebe als Metallkantrohr (40x40 mm) zur Montage der Buchwiegen (vom Exponateinrichter) für die Musterbücher, Rückseitige Durchbohrung mit Gewinden je 50 mm über die gesamte Länge des Kantrohrs zur flexiblen Justierung der Buchpräsentationshöhe (Durch Gewerk Ausstellungsbau). Die Buchwiegen für Musterbücher sind vom Exponateinrichter zu fertigen und mit dem vorgebohrten Loch zu verschrauben. Siehe Plananlagen: R135_01-03, Möbelement 624.R135.01 Britannia_Maße_Auswahl Musterbücher_Auswahl_Bilder Musterbücher_Auswahl_Maße Musterbücher_finale Auswahl	1,000 psc		.....
2.07.02	622.R135.01 zwei Gemälde Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung 2 Öl-Gemälde , bereits gerahmt. Objekte an Bestandswand (Mauerwerk) hängen. Eine Schutzglasscheibe vor der Gemälde ist durch AG vorgesehen (Nicht Teil des Auftrags). Für die Hängung der Gemälde ist eine Abstimmung mit Restaurator erforderlich. Siehe Plananlagen: R135_01, Ansicht 02			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv

Planer Projekt NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA

LV VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
		1,000 psc		.....
2.07.03	621.R135.01 Vitrine Legierung Halternentwicklung, -produktion, Exponateinrichtung für 2 Objekte (kleine Metallkanne) Objekt mit anti-rutsch Unterlagen auf runde Exponatträgerplatte. Trägerplatte mittig durch ein Stab gehalten, der in Vitrinenboden befestigt wird. Alle sichtbare Teile aus Aluminium, kanten abgeschliffen, vollständig pulverbeschichtet. Siehe Plananlagen: R135_01-01, Möbelement 621.R135.01	1,000 psc		.....
Summe 2.07 R135				.....
Summe 2 Einrichtung von Kleinobjekten - Position je Vitrine				.....

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
3	Stundenlohnarbeiten			
3.01	Stundenlohnarbeiten			
	Stundenlohnarbeiten werden nach Stundenverrechnungssätzen, in denen Lohn und Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, vermögenswirksame Leistungen und Gewinn enthalten sind, vergütet.			
	Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sowie Erschwerniszuschläge sind nicht in die Stundenverrechnungssätze mit einzubeziehen, sondern - sofern sie nicht schon als Teilleistungspositionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind - im Bedarfsfall zu vereinbaren und gesondert nachzuweisen.			
	Der Bieter erklärt, dass der Stundenverrechnungssatz unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt wurde und unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden gilt.			
	Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn deren Ausführung von der Bauleitung angeordnet wurde. Nachweis muss vorgelegt werden.			
3.01.01	Projektleiter/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Projektleiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	4,000 Std	.....	.....
3.01.02	Exponateinrichter/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Exponateinrichter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	4,000 Std	.....	.....
3.01.03	Helfer/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Helfer/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	4,000 Std	.....	.....
	Summe 3.01 Stundenlohnarbeiten			.....
	Summe 3 Stundenlohnarbeiten			.....

Ausschreibung

Auftraggeber Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv

Planer Projekt NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA

LV VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
1.01	R117 Einrichtung Normalien	.....
1.02	R124 Einrichtung Zellentür	.....
1.03	R130 Einrichtung Luftschiffmotor	.....
1.04	R133 Einrichtung der Exzenterpresse	.....
1	Einrichtung von Großobjekten	.....
2.01	R117	.....
2.02	R122	.....
2.03	R124ab	.....
2.04	R130	.....
2.05	R133	.....
2.06	R134	.....
2.07	R135	.....
2	Einrichtung von Kleinobjekten - Position je Vitrine	.....
3.01	Stundenlohnarbeiten	.....
3	Stundenlohnarbeiten	.....

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadt Lüdenscheid Fachdienst Kultur, Museum, Galerie und Archiv
Planer Projekt	NDA - Neue Dauerausstellung Lüdenscheid inkl. flankierende Maßnahmen zur NDA
LV	VE13 - Exponateinrichtung - NEU

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
1	Einrichtung von Großobjekten	.....
2	Einrichtung von Kleinobjekten - Position je Vitrine	.....
3	Stundenlohnarbeiten	.....
LV-Summe (Netto)		 €
zuzügl. MwSt.		 €
LV-Summe (Brutto)		 €

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 40

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)